506. Oberes Ende einer Haarnadel, als Hand gebildet, die zwischen vier Fingern einen Pinienapfel (?) hält und um deren Gelenk sich eine Schlange windet — also ganz ähnlich den Votivhänden. L. 0·087. *Ernst Prinz zu Windisch-Grätz.*

507. Nadel mit dem Brustbild einer modisch frisirten Frau. L. 0·066. Aus Aquileja. *Staatsmuseum in Aquileja*

508. Schale eines Schwert- oder Messergriffes, verziert mit eingravirten Doppelkreisen mit eingeschriebenen Sternen und kleineren concentrischen Kreissystemen. L. 0·135. Br. circa 0·035. *Staatsmuseum in Aquileja.*

509. Heft eines Messers, aus zwei durch Nägel verbundenen Platten bestehend, verziert durch Kreise mit Punkten zwischen parallelen Geraden. L. 0·102. Aus Aquileja. *Raccolta comunale in Aquileja.*

510. Kännchen, bauchig, mit engem Hals, weiter Mündung, Henkel und Pfropfen. H. 0·04. Aus Aquileja. *Staatsmuseum in Aquileja.*

511 u. 512. Zwei Astragalen (Spielknöchelchen). H. 0·018. Br. 0·028. Aquileja. *Staatsmuseum in Aquileja.*

513. Schiffchenförmiges Geräth, aussen gerippt, inwendig glatt. L. 0·13. Aus Aquileja. *Raccolta comunale in Aquileja.*

514. Plättchen, nach einer Seite spitz zusammenlaufend und durchbohrt. Auf der Vorderfläche mit aus kleinen Kreisen gebildeten Buchstaben IVLIANI. L. 0·1. Aus Aquileja. *Staatmuseum in Aquileja.*

515. Hund, einen Knochen (?) benagend. Br. 0·05. H. 0·025. Aus Aquileja. *Staatsmuseum in Aquileja.*

516. Stuhlbein aus Holz, gedrechselt, in zwei Fragmenten. L. 0·20 und 0·09. Aus Aquileja. *Raccolta comunale in Aquileja.*

---

517. Kanne aus Serpentin, ohne Henkel, bauchig, länglicher Hals, erweiterte Mündung. H. 0·11. Aus Aquileja. *Staatsmuseum in Aquileja.*

518. Reibschale mit vier Henkelansätzen und Reiber in Form eines im zweiten Glied gebogenen Fingers. Durchm. des Tiegels 0·12. L. des Reibers 0·047 : 0·04. Aus Aquileja. *Staatsmuseum in Aquileja.*

Römische Keramik.

(Mit Einschluss der nicht einheimischen Funde.)

(Saal VII.)

519—525. Töpfchen, prähistorischer Form, schwarz gefirnisst und in Aufspritzarbeit und Bemalung mit stilisirten Blattornamenten und grossen Buchstaben verziert. Mit weiss aufgemalten Inschriften: BIBE, DISCE, DA MI, DA, IMPLE, VIVAS, VITA. Aus Cöln. *Herr Fr. Trau.*